

Der Totenzettel von Agnes Lucia T'Serclaes, geb. Geyr zu Schweppenburg

von Franz-Josef Jürgens

In den Beständen der Universität zu Köln fand ich bei Recherchen jetzt den mir und dem Heimatkreis Lank bisher unbekanntem Totenzettel der Reichsgräfin Agnes Mathäa Lucia Henrietta Maria Huberta Wallburga, Gräfin von T'Serclaes-Hallberg, geb. Reichsfreiin von Geyr-Schweppenburg-Latum (1830 – 1857), die auf Schloss Pesch zu Ossum lebte und dort am 16. Februar 1857, morgens um halb acht Uhr 27-jährig verstarb.

Als unverheiratete Agnes Lucia von Geyr zu Schweppenburg wurde sie als Großnichte Haupterin des Reichsgrafen Mathias von Hallberg. Die 19-jährige Gräfin heiratete 1849 in Köln den belgischen Baron Felix Edmund Carl Ghislain T'Serclaes (1818-1874).

Über die Gräfin schreibt Siegfried Scharbert: „Seine noch frommere Frau ist wahrscheinlich in einem Porträt erhalten, mit Sicherheit aber in Profilansicht auf dem Marienaltarbild, indem sie sich als Stifterin abbilden ließ.“

Bekanntlich ist das hier angesprochene, vom Schadow-Schüler und Professor der Düsseldorfer Kunstakademie, Andreas Müller, geschaffene Bild auf Neujahr 1977 bei einem Krippenbrand in der Lanker Pfarrkirche St. Stephanus leider verbrannt. Das von der Gräfin selbst oder von ihrem Mann der Lanker Kirche gestiftete, künstlerisch wertvolle Marienbild ist uns aufgrund von Abbildungen in der Literatur bekannt.

Siegfried Scharbert schreibt: „Auf dem Bild ist sie kniend und betend in der Obhut ihrer Namenspatronin, der heiligen Agnes, dargestellt.“

Der Inhalt des jetzt vorliegenden Totenzettels bestätigt die von Siegfried Scharbert erarbeiteten Ergebnisse der Familie von Hallberg auf Pesch sowie deren Vor- und Nachfahren.

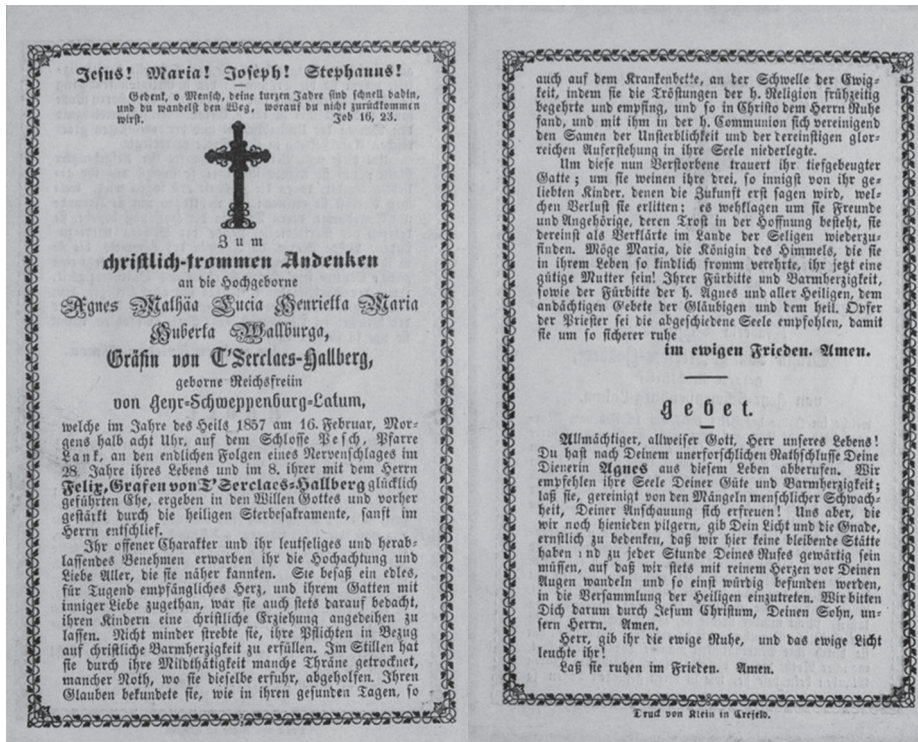
Quellen und Literatur:

Reichsgraf Mathias von Hallberg auf Pesch – Vorfahren und Nachfahren – von Siegfried Scharbert in Meerbuscher Geschichtshefte, Heft 25, 2008

*Kirchenführer St. Stephanus, Meerbusch-Lank von Siegfried Scharbert
Schriftenreihe des Heimatkreises Lank e.V., Reihe „Im Rheinbogen“, Band 15, 2009*

Theo Haefs und Franz-Josef Jürgens, Das Prinzengrab auf dem Lanker Friedhof, in: Dä Bott, Lanker Heimatblätter, Jahrgang 38/Herbst 2011, S.14-18.

Robert Rameil, Wo liegt Mathias von Hallberg begraben?, in: Meerbuscher Geschichtshefte, Heft 29, Meerbusch 2012, S. 18 -23.



Der Totenzettel der Agnes Lucia T'Serclaes, geb. Geyr zu Schweppenburg



Lanker Marienbild (Neujahr 1977 verbrannt)
 von Professor Andreas Müller, Düsseldorf.
 Links unten kniend: Agnes Lucia T'Serclaes